Seniorenheim – Eingangsliturgie – Gedenken an Verstorbene

Musik

Votum

Wir feiern Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Begrüßung

Lied

Eventuell Psalm mit Gloria Patri

Kyriegebet

Wir denken an das, was war und das, was kommt.

Das macht uns manchmal froh und manchmal traurig.

Wir bringen unsere Sorgen und Klagen vor Gott:

Unsere Müdigkeit, unsere Einsamkeit, unsere Krankheit, unsere Schmerzen, unsere Angst.

Wir bitten um Gottes Erbarmen:

Kyrie z.B. EG 178.9

Wir gedenken derer, die seit unserem letzten Gottesdienst verstorben sind und bitten Gott um sein Erbarmen.

(Für jeden Verstorbenen wird eine Kerze angezündet.)

3-4 Namen

Kyrie 178.9

3-4 Namen

Kyrie 178.9

3-4 Namen

Kyrie 178.9

Zur Gemeinde:

Wir sind hier. Unsere Toten sind in unserer Mitte.

Manche haben wir persönlich gekannt. Manche nur vom Sehen.

Wir haben mit ihnen unter einem Dach gelebt.

Lasst uns danken für ihr Leben auf Erden.

Nun sind sie aus diesem Leben gegangen.

Gebet

Gott, Vater und Mutter –

wir geben unsere Verstorbenen in Deine Hand.

Nimm sie auf und behüte sie von nun an bis in Ewigkeit.

Amen.

Zur Gemeinde:

Wir bleiben hier und leben weiter.

Gott schenkt uns Atem, jeden Tag neu.

Gott ist bei uns und liebt uns, so wie wir sind, lebendig in aller Schwäche. Deshalb wollen wir Gott loben und ihm danken:

Gloria (Ehre sei Gott in der Höhe EG 179)

Kollektengebet

Lied

Autorin: Katharina Gralla.